

Europapremiere auf den Platformers` Days

Die neue Genie Gelenkteleskop-Arbeitsbühne Z-51/30J RT wurde nach Herstellerangaben speziell für die hohen Anforderungen des europäischen Marktes konstruiert. Sie wird erstmalig in Europa auf den Platformers` Days in Hohenroda vom 19. bis 20. August 2005 vorgestellt.

„Zweifelsohne ist die Genie Z-45/25 mit einer Arbeitshöhe von knapp 16 Metern eine bekannte und viel eingesetzte Gelenkteleskoparbeitsbühne in Europa. Zusätzlich haben uns unsere Kunden aufgefordert, ein Gerät mit einer größeren Reichweite, Arbeitshöhe und Bodenfreiheit zu entwickeln. Gleichzeitig sollte die neue Arbeitsbühne den besonderen Herausforderungen bei Einsätzen in Europa durch eine kompakte Bauart gerecht werden,“ kommentierte Phil Harvey, zuständiger Produktmanager für die beiden Gelenkteleskop- und Teleskoparbeitsbühnen-Serien von Genie Industries.

Als Resultat bietet die Z-51/30J RT dem Bediener eine zusätzliche Höhe von 1,83 m ohne dabei Kompromisse bezüglich des Zugangs zu schwierigen oder engen Baustellen zu machen, wie Genie betont.

Die Arbeitsbühne erreicht eine Arbeitshöhe von 17,6 m, eine seitliche Reichweite von 9,2 m, eine übergreifende Höhe von 7 m und eine Tragfähigkeit von 227 kg. Die kompakte Z-51/30J RT zeichnet sich insbesondere durch die geringen Transportabmessungen aus. Sie hat eingefahren eine Höhe von lediglich 2,16 m, eine Länge von 7,5 m und eine Breite von 2,29 m. Die Bodenfreiheit in der Mitte des Geräts beträgt 0,39 m.

Um die Auftragsabwicklung zu vereinfachen, haben laut Genie die Kunden angeregt, dass die Z-51/30J RT serienmäßig mit Allradantrieb, Pendel-

achse, 1,5 m langem Korbbarm und einem 49 PS-Deutz Dieselmotor des Typs F3L 2011 F ausgestattet wird. Als Folge wird die Z-51/30J RT in dieser Konfiguration vertrieben.

Genie hat gleichzeitig die Gelenkteleskop-Arbeitsbühnen des Typs Z-45/25 RT neu überarbeitet, um den Konstruktionsanforderungen der neuen Z-51/30J RT gerecht zu werden. Beide Gerätetypen verfügen nun über gemeinsame Bauteile, wodurch auch die Wartung und Ersatzteilbeschaffung vereinfacht wird. Die Z-45/25 RT-Geräte besitzen nun auch unter anderem eine Bodenfreiheit von 0,39 m, und die Höchstgeschwindigkeit wurde ebenfalls auf 8 km/h bei abgesenkter Plattform hochgesetzt.

Der teleskopierbare 1,52 m lange Korbbarm der Z-51/30J RT erhöht nach Unternehmensangaben die Flexibilität. Der Bewegungsbereich des Korbbarms von 160° ermöglicht eine präzise Positionierung der Plattform und vereinfacht den Einsatz vor Ort.

Die ersten bereits bestellten Geräte der Z-51/30J RT werden noch in diesem Jahr ausgeliefert. Der Vertrieb ist derzeit ausschließlich für den europäischen Markt vorgesehen. **BM**

Die neue Genie Gelenkteleskop-Arbeitsbühne Z-51/30J RT wurde nach Herstellerangaben auf Kundenanregung konstruiert und ist speziell für den europäischen Markt gedacht.



HUBARBEITSBÜHNEN

LECTURA-Verlag · Tel. +49-511-430630-0 · E-mail: info@lectura.de

www.lectura.de

**Marktübersicht
Preise
Bewertung**